



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 04. April 2022

Verband Deutscher Lokalzeitungen e. V. (VDL):

Bundeskanzler Olaf Scholz spricht auf Kongress Deutscher Lokalzeitungen Präsenzveranstaltung zur Pressefreiheit und Pressevielfalt in Berlin

Bundeskanzler Olaf Scholz spricht am 01. Juni 2022 vor Vertretern der lokalen Medienhäuser und geladenen Gästen auf der Medienpolitischen Stunde des Verbandes Deutscher Lokalzeitungen in Berlin.

Thema der Veranstaltung des Kongresses Deutscher Lokalzeitungen 2022 sind unter anderem die Einschränkungen der Meinungs- und Pressevielfalt in Russland. Aber auch dem Erhalt der Pressevielfalt in Deutschland wird vor dem Hintergrund erheblicher wirtschaftlicher Herausforderungen für die Tageszeitungen besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Der VDL wird mit dem Bundeskanzler über Möglichkeiten zur Stabilisierung der Pressefreiheit und -Vielfalt diskutieren.



Der Verband Deutscher Lokalzeitungen e. V. (VDL) begeht in diesem Jahr sein 55jähriges Jubiläum. Er ist die Interessenvertretung der lokalen Zeitungs- und Medienhäuser. In ihm sind rund 80 kleinere und mittlere Tageszeitungen zusammengeschlossen, die etwa fünf Millionen Leserinnen und Leser haben. Der VDL repräsentiert die Belange lokaler und regional ausgerichteter Tageszeitungen - print und digital.

Kontakt:

Stefan Waldschmidt M.A.

Verbandsreferent

Telefon: 030/ 39 80 51 54

E-Mail: Stefan.Waldschmidt@lokalpresse.de

**Verband Deutscher Lokalzeitungen e.V., Wexstraße 2, 10825 Berlin
Tel.: 030/398051-0, E-Mail: info@lokalpresse.de, Web: www.lokalpresse.de**